

Leben mit Corona – Krisenbewältigung mit Nebenwirkung?

Zielgruppe	Veranstaltungsart	Kurs Nr.
Mitarbeiter und Interessierte aus sozialen Einrichtungen und Diensten	Seminar	17-21

Kursbeschreibung

Seit Mitte März 2020 hat die Corona-Pandemie alles durcheinander gewirbelt und jeder war betroffen. Privat und beruflich waren Flexibilität und Einsatz gefordert, ganz besonders, wenn es um Menschen ging, die aufgrund von Krankheit oder Alter besonderen Schutz brauchen. Einrichtungen und Dienste in der Behindertenhilfe haben einen organisatorischen Kraftakt erbringen müssen, und nicht nur das, die Mitarbeitenden sind pädagogisch gefordert wie nie zuvor.

Sie müssen die Vorgaben zur Eindämmung der Infektion einhalten, Sie wollen die Ihnen anvertrauten Menschen schützen und müssen dann den Nebenwirkungen begegnen: der Einsamkeit, dem Zwang, den fehlenden Entscheidungsmöglichkeiten für die Betroffenen.

Denn der neue Arbeitsalltag ist bestimmt von vielen einzelnen Maßnahmen, die dem Schutz der Betroffenen dienen und dabei ihre Entfaltung und Wahlmöglichkeit einschränken. Das tut weh und kostet Kraft, umso mehr weil viele der Maßnahmen den Leitgedanken widersprechen und als Rückschritt empfunden werden.

Auch wenn wir jetzt (Stand Juli 2020) noch nicht genau wissen, wie sich die Situation weiterentwickeln wird: Das Thema Corona wird bleiben. Die Erlebnisse der in der akuten Krise und die Nebenwirkungen der Krisenbewältigung sind so außergewöhnlich, dass sie einen genaueren Blick verdienen:

Um die eigene Leistung zu würdigen
Um die Erfahrungen einordnen zu können
Um vielleicht aus ihnen zu lernen
Und um Wege zu suchen, mit den unvermeidlichen Spannungen gut umzugehen.

Die Zweckmäßigkeit einzelner Maßnahmen soll hier nicht erörtert werden, es geht um übergreifende Themen:

- Krisen und was sie mit uns machen
- Angst, Wut und Sorge mit ihren Risiken und Nebenwirkungen
- Die neue Bedeutung von Berührung und (Körper-)Kontakt
- Hilfreiche Gespräche von nicht hilfreichen unterscheiden
- Wie sehen wir den Beruf, was erwartet die Öffentlichkeit

Vielleicht ist das der richtige Moment zum Luftholen, die Erfahrungen einzuordnen, die eigenen Leistung zu würdigen und sich auszutauschen.

Veranstaltungsort

Lebenshilfe Landesverband Brandenburg e.V.
Mahlsdorfer Str. 61
15366 Hoppegarten

Veranstaltungsleitung

Dr. Silke Mensching, freiberufliche Dozentin, Trainerin und Coach

Teilnehmerkosten

EURO 110,00

Anmeldeschluss

15. Juli 2021

Beginn

27. September 2021, 09:00

Ende

27. September 2021, 16:00